

Haunstetten fertigt TSV Ochenbruck mit 4:0 ab

Haunstetten (htr) Der FC Haunstetten setzte in der Fußballkreisliga Neumarkt/Jura Ost auch gegen den hoch eingeschätzten TSV Ochenbruck seine Erfolgsserie fort und schickte die Ochis mit 4:0(4:0) nach Hause. Mit diesem Sieg festigte der FC Haunstetten den vierten Tabellenplatz und bereitet seinen Anhängern nach wie vor viel Freude. Am Sonntag hatten die Ochenbrucker nicht nur während des Spiels Orientierungsprobleme sondern auch schon während der Anfahrt nach Haunstetten. Trotz Navigationshilfe landeten sie in Pfraundorf und fuhren dann auf dem Feldweg in Richtung Sportplatz.



Peter Sahliger absolvierte gegen Ochenbruck das 100. Spiel im FC Trikot. Spielleiter Stephan Zaigler und 2. Vorsitzender Rudi Kreipp gratulierten mit Blumen und Urkunde.

Anscheinend waren die Spieler des TSV Ochenbruck zu Beginn der Begegnung immer noch verwirrt, denn bereits der erste Ball landete im Tor der Gäste. Daniel Netter klärte eine Situation an der Mittellinie mit einem Befreiungsschlag in Richtung Gästetor, der Ball sprang im Strafraum noch einmal auf und ging über den verduzteten Ochenbrucker Torwart zum 1:0 ins Netz. Von diesem Schock erholten sich die Ochenbrucker die ganze erste Halbzeit nicht mehr. In der 5. Minute verpasste Florian Bauer eine Freistoßflanke von Peter Sahliger nur knapp. Die indisponierte Gästeabwehr hatte nach einer Viertelstunde großen Glück, als Lukas Betz zunächst seinen Gegenspieler ins Leere laufen ließ und dann mit seinem Schlenzer an der Querlatte scheiterte. Auch bei einem Schuss von Andreas Berger aus spitzen Winkel stand der Pfosten im Weg. Schließlich klappte es doch noch mit dem Ausbau der Führung in der 26. Minute. Eine Ballstafette über Dominik und Lukas Betz mit anschließendem Querpas in den Fünfmeterraum schloss Tobias Mehringer zum 2:0 ab. Ochenbruck kam in dieser Phase überhaupt nicht vor das Tor des FC und kassierte noch vor der Halbzeit zwei weitere Gegentreffer. In der 34. Minute verwertete Lukas Betz eine Flanke von Andreas Berger per Kopfball zum 3:0 und in der 44. Minute hätte Tobias Mehringer seine starke Leistung mit einem zweiten Tor krönen können. Nach einem Steilpass lief er der Gästeabwehr auf und davon, scheiterte aber an Ochenbrucks Torwart Thomas Fiegl. Der abgewehrte Ball landete bei Dominik Betz, der sehr sicher zum 4:0 ins lange vollstreckte.

Ochenbrucks Trainer Michael Scherbel wechselte in der Pause dreimal aus und stellte seine Mannschaft um. Dennoch blieb Haunstetten am Drücker und hatte Chancen zu weiteren Toren. Ein abgewehrter Eckball von Peter Sahliger landete wieder beim Schützen, den zweiten Versuch von Sahliger fischte Torhüter Fiegl aus dem kurzen Eck. Dafür patzte er in der 51. Minute zum wiederholten Mal und ließ einen Sahliger Freistoß nach vorne abprallen. Daniel Netter war zur Stelle, schob den Ball aber aus 11 Meter am Tor vorbei. Erst nach einer Stunde kam Ochenbruck besser ins Spiel und verzeichnete den ersten Torschuss, den Torwart Rainer Reiter zur Ecke abwehrte. Im Bewusstsein des sicheren Sieges ließ die Konzentration der FC Akteure in der Schlussphase etwas nach und die Gäste kamen noch zu zwei Großchancen. Doch auch die Angreifer des TSV hatten nicht ihren besten Tag erwischt und vergaben in aussichtsreichen Positionen gleich mehrmals.

Spielertrainer Dominik Betz war zwar mit der zweiten Halbzeit nicht mehr ganz zufrieden, konnte aber angesichts eines 4:0 gegen einen Tabellennachbarn mit den kleinen Unzulänglichkeiten gut leben.

FC Haunstetten: Rainer Reiter, Florian Ferstl, Florian Bauer, Matthias Buchberger, Lukas Schneider, Tobias Mehringer, Peter Sahliger, Daniel Netter, Andreas Berger, Dominik Betz, Lukas Betz (Johannes Schneider, Stephan Kiehner)

Von Hubert Schneider